

# Ich brauche Ihre Hilfe!

Mein Freund Manuel scheint es zu wissen. Er sagt: «Schau Anton, wir werden doch alle immer und überall verarscht. Was meinst du zum Beispiel, wohin unsere immer höheren Krankenkassenprämien hinfließen? Da wird von irgendwelchen Pharmamillionären kräftig Kohle abgezweigt!» So ging es an diesem Abend weiter und weiter. Immer wieder hatte Mänu ein Beispiel zur Illustration, dass wir von irgendeiner Mafia verarscht und hintergangen würden.

Ein Beispiel prägte sich mir besonders ein: Mänu behauptete, die Elektrizitätswerke hätten eine teuflische Verschwörung mit den Kühlschrank-Herstellerfirmen ausgeheckt. Mittels Bestechungsgeldern hätten sie diese dazu gebracht, ihre Geräte so zu konstruieren, dass das Innenlicht der Kühlschränke beim Schliessen der Türe nicht erlischt. Sinn und Zweck der ganzen Verschwörung sei die Erhöhung des Stromverbrauchs. Mitten in der Nacht kam mir diese Geschichte wieder in den Sinn und ich konnte nicht mehr einschlafen, nein: Ich musste es einfach wissen. Im Pyjama schlich ich in den Keller, holte die Bohrmaschine, montierte den längsten Bohrer und begann die Kühlschranktüre zu durchbohren, um zu sehen, ob bei geschlossener Türe im Kühlschrank wirklich das Licht brannte.

Plötzlich stand meine Frau neben mir, die durch den Bohrlärm geweckt worden war, und fragte mich, was ich

da tue. «Die neue Bohrmaschine testen», antwortete ich. Ich brauchte sicher fünfzehn Minuten, um die Türe zu durchbohren, und das Resultat fiel ernüchternd aus: In meinem Kühlschrank war es dunkel. Aber das sagt natürlich noch nichts Verbindliches über Mänus Komplott-Theorie aus. Vielleicht ist ja gerade die Firma Bauknecht, die meinen Kühlschrank hergestellt hat, als einzige Firma nicht an der Verschwörung beteiligt.

*Ich brauchte sicher fünfzehn Minuten, um die Türe zu durchbohren, und das Resultat fiel ernüchternd aus: In meinem Kühlschrank war es dunkel.*

Damit wir diese betrügerischen Machenschaften aufdecken können, braucht es nun breit abgestützte, verlässliche Daten. Und deshalb, liebe Leserin, lieber Leser, brauche ich Ihre Hilfe! Bitte bohren auch Sie ein Loch in Ihre Kühlschranktüre und teilen Sie mir mit, ob das Licht im Innern brennt oder nicht. Nur wenn sich möglichst viele Leserinnen und Leser an dieser Aktion beteiligen, können wir allenfalls diesen Ganoven das Handwerk legen.